

Ebersberg

Deponie 'An der Schafweide' Sickerwasserbehandlung



Regierungsbaumeister
SCHLEGEL

Auftraggeber

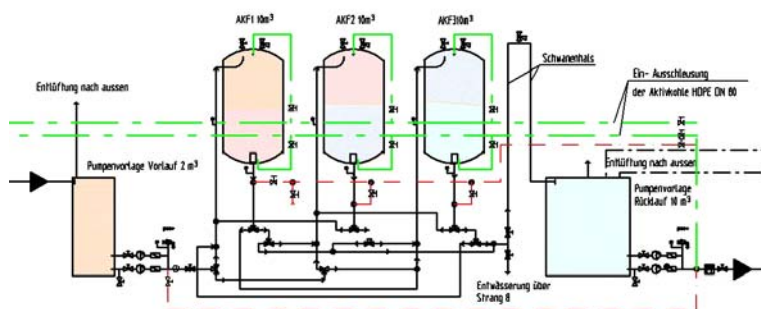
Landkreis Ebersberg
Landratsamt

Zeitraum

1999 - 2001

Baukosten

450.000 €



Kurzbeschreibung

Die Behandlung und Entsorgung des Sickerwassers der Deponie "An der Schafweide" besteht im Wesentlichen aus vier Modulen: Hebewerk zur Beschickung der Puffer- und Reinigungsanlage, Pufferbecken im Müllkörper zur Vergleichmäßigung des Sickerwasserzulaufes, Vorreinigung durch Aktivkohle-Adsorption (AOX und CSB), Anschluss an Kanalisation und Klärwerk zur weitergehenden Reinigung (Stickstoff).

In der Vorreinigungsstufe werden die Schadstoffe AOX und CSB auf die zulässigen Schwellenwerte für die Indirekteinleitung, gemäß Anhang 51 der Rahmen-AbwasserVwV, reduziert. Die neuartige Konstruktion des Pufferbeckens innerhalb der Deponie gewährleistet die erforderliche hohe Sicherheit gegen den Austritt von Sickerwasser in den Untergrund und ermöglicht aufgrund der geringen Invest.-Kosten eine großzügige Pufferauslegung und damit eine besonders wirtschaftliche Anlagendimensionierung.

Leistungsumfang

Objektplanung Teil VII:
Vorplanung, Entwurfsplanung,
Genehmigungsplanung,
Ausführungsplanung, Ausschreibung,
Bauoberleitung, Dokumentation, Örtl.
Bauüberwachung
Technische Ausrüstung

Optimierung des Aktivkohleverbrauches

Technische Daten

Durchsatzleistung	2 - 4m ³ /h
Belastung Rohsickerwasser	CSB 1.600 mg/l i. M. AOX 1,1 mg/l i. M.
Reinigungsleistung	CSB < 400 mg/l AOX < 0,5 mg/l
Behandlungskapazität im 24 h Betrieb	15.000 - 30.000 m ³ /a
Pufferkapazität	1.575 m ³
Aktivkohleverbrauch	3 - 5 kg/m ³ Siwa